

ConsumentenBund e.V.
- Bund umweltbewußter Verbraucher -

Postfach 850115
51026 Köln

Telefon: 0221/ 60 85 215
Fax: 0221/ 66 39 973

e-mail
ConsumentenBund@t-online.de

Internet:
www.consumentenbund.de

Betrifft: **Für die Verteidigung sozialer Errungenschaften**

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Datum:

10. August 2003

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde, liebe Kolleginnen und Kollegen!

- Für den **6. September 2003** ruft das Anti-Hartz-Bündnis NRW zu einer landesweiten Demonstration in Düsseldorf auf unter dem Motto: **Gegen die große Koalition der Sozialräuber!**

Das ist die einzige große Veranstaltung gegen die Hartz-Pläne & Co, gegen die

Agenda 2010, gegen die Rürup-Pläne, die vor der geplanten Verabschiedung der Hartz-

Gesetze 3 und 4 stattfindet. Um so wichtiger, daß viele Menschen daran teilnehmen.

Denn was nützt das schönste Tor beim Fußball nach dem Abpfiff ?

- Egal ob Sie in Nordrhein-Westfalen oder anderswo leben: Setzen Sie sich dafür ein, daß viele Menschen aus Ihrer Region zu dieser Demonstration kommen. Düsseldorf ist von überallher gut zu erreichen!

- Setzen Sie sich bei Ihrer Gewerkschaft dafür ein, diese Demonstration zu unterstützen und zur Teilnahme aufzurufen. Die Gewerkschaft kann Busse zur Verfügung stellen, Züge organisieren, Fahrtkosten übernehmen!

- Die Vorbereitung der Demonstration kostet Geld. Helfen Sie mit, diese Kosten zu tragen, dafür ist ein Sonderkonto eingerichtet.

Die Gewerkschaft GEW, Ortsgruppe Bonn hat einen guten Anfang gemacht und beteiligt sich mit 100 Euro. Das hilft bei der Organisation der Demonstration! Rufen Sie auch Ihre Gewerkschaft auf, sich an den Kosten zu beteiligen:

Konto-Nr. 100 754 684 bei Sparda-Bank West, BLZ 330 605 92,
Kontoinhaber: Roswitha Müller, Verwendungszweck: NRW-Bündnis

Bedenken Sie, was für Kosten auf Sie und uns alle zukommen, allein schon wenn etwa in Zukunft beim Arztbesuch

„Eintrittsgeld“ fällig wird.

Ein kleiner finanzieller Beitrag für die Organisation einer Demonstration, die dazu beitragen kann, die Einführung einer solchen „Eintrittsgeldes“ für Patienten zu verhindern, könnte

Ihnen, Ihren Kolleginnen und Kollegen, Ihrer Familie viele zukünftige Kosten ersparen!

- Informieren Sie die Menschen in Ihrer Stadt, die Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben über diese Demonstration und ihre Bedeutung. In langen Jahren mühsam erkämpfte Errungenschaften wie Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Absicherung im Falle der Arbeitslosigkeit, eine gute medizinische Versorgung, ein materiell einigermaßen abgesichertes Alter - all das ist in Gefahr, völlig zerschlagen zu werden!
- Es wird eine Informationsseite im Internet und ein Mail-Verteiler mit Informationen zum aktuellen Stand der Vorbereitungen der Demonstration, mit Flugblättern zum herunterladen und ausdrucken usw. eingerichtet. Wenn Sie in diesen e-mail-Verteiler aufgenommen werden wollen, können Sie das jetzt schon vorab mit Mail an consumentenbund@t-online.de mitteilen, eine kurze Nachricht mit Stichwort NRW-Bündnis genügt.
- Wenn Sie sich aktiv an den Vorbereitungen der Demonstration beteiligen wollen, Ideen haben, noch Fragen haben, sich einbringen wollen: Mailen Sie, schicken Sie ein Fax, und/oder kommen Sie zum nächsten Treffen des NRW-Bündnisses: Donnerstag, 21. August 2003, 18 Uhr bei der Arbeitsloseninitiative Düsseldorf, Flurstrasse 45, 40235 Düsseldorf.
- Auf dem Treffen des NRW-Bündnisses am 7.8.2003 wurde ein Koordinationsausschuß eingerichtet, der sich regelmäßig trifft und die Organisation und Koordination wahrnimmt.
- Kontakt und Kommunikation:

Telefon **0221 / 60 85 215**. Dies Telefon soll bis zum 6. September täglich von 18 - 19 Uhr besetzt sein, ansonsten ist auf jeden Fall ein AB dran.

Fax: **0221 / 66 39 973** ist rund um die Uhr empfangsbereit.
- Am 13. August 1961 wurde in Berlin die Mauer gebaut, die interessante Presseerklärung der Arbeitsloseninitiative Düsseldorf zum 13. August 2003 liegt bei.

Bitte engagieren auch Sie sich für die Erhaltung sozialer Errungenschaften!

Mit freundlichen Grüßen

R. Müller

